



unesco

Member of
the Associated Schools
Network



We support the Sustainable Development Goals

SUSTAINABLE
DEVELOPMENT
GOALS

KPH goes unesco

19. 6. 2023, 13:00 – 16:00 Uhr

Campus Wien-Strebersdorf | Festsaal

Anmeldung bis 9.06.2023 an cornelia.klaps@kphvie.ac.at

EINLADUNG

KPH GOES UNESCO

Bildung für nachhaltige Entwicklung – Pädagog:innenbildung in globaler Verantwortung

Nach einer zweijährigen Phase der Anwartschaft im Österreichischen UNESCO-Schule-Netzwerk wird die KPH Wien/Krems in das weltweite Netzwerk des UNESCO Associated Schools Project Network (ASPnet) aufgenommen.

Zu den pädagogischen Zielen der UNESCO gehören Weltoffenheit, Wertschätzung, Friedens-, Menschenrechts- und Demokratieerziehung, Nachhaltigkeitsziele (SDGs), kulturelles Erbe und kulturelle Vielfalt. UNESCO-Schulen pflegen einen integrativen Erziehungsstil, der die Wertschätzung von Verschiedenheit und das Einüben von Demokratie als wichtige Bestandteile der Bildungsarbeit versteht. In den UNESCO-Schulen wird ein Schwerpunkt auf moderne Technologien als Hilfsmittel im Unterricht gelegt. Gleichzeitig erfolgt in den Schulen eine kritische Auseinandersetzung mit den Folgen der rasanten Technologisierung.

„KPH goes unesco“ arbeitet die Schlüsselrolle von Bildung in der Umsetzung der SDGs heraus und auf welche Weise die KPH Wien/Krems dazu beiträgt. Über Impulsvorträge findet eine Auseinandersetzung mit dem UNESCO-Rahmenprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung: die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen (BNE 2030)“ und mit den Beiträgen der Religionen für BNE statt.

PROGRAMM

| ZEIT | PROGRAMM |
|-------|--|
| 12:45 | Einlass |
| 13:00 | Eröffnung mit Musik |
| | Begrüßung und Eröffnung Rektor Hubert Philipp WEBER (KPH Wien/Krems) Generalsekretär Martin FRITZ (Österreichische UNESCO-Kommission, ÖUK) Vizekanzler Andreas WEISSENBÄCK (KPH Wien/Krems) Videoclip zu den UNESCO-Themen an der KPH |
| 13:20 | UNESCO-Roadmap „Bildung für nachhaltige Entwicklung 2030“ Stephanie GODEC (ÖUK), Gabriele HÖSCH-SCHAGAR (KPH Wien/Krems) |
| 13:30 | Nachhaltigkeit in die Schule gebracht – Herausforderungen (nicht nur) für die Lehramtsausbildung Matthias BARTH (Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde) Musikbeitrag |
| 14:00 | „Highway zur Klimahölle“ oder „Roadmap für Nachhaltigkeit“? Beitrag von Religionen für #BNE2030 Claudia GÄRTNER (Technische Universität Dortmund) |
| 14:30 | Interaktive Stationen zu UNESCO-Themenschwerpunkten z.B. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Global Citizenship Education, Schöpfungsverantwortung, Entrepreneurship Education Lehrende und Studierende (KPH Wien/Krems) |
| 15:30 | Musikbeitrag |
| | Spotlights zu den interaktiven Stationen |
| | Feierliche Aufnahme ins internationale Netzwerk der UNESCO-Schulen Musikbeitrag |
| 16:00 | Ausklang bei Kaffee und Kuchen |



REFERENT:INNEN

Präsident Prof. Dr. Matthias BARTH, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

In seinem Input geht Matthias Barth auf zentrale Charakteristika einer Bildung für nachhaltige Entwicklung ein und begründet warum BNE mehr als ein Thema ist und eine neue Perspektive auf Bildungsprozesse bietet. Davon ausgehend leitet er Anforderungen für eine Implementierung von BNE in der Schule und damit verbundene Herausforderungen für die Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften ab. An Beispielen gelungener Praxis zeigt er das damit verbundene Potenzial auf.



Prof.in Dr.in Claudia GÄRTNER, Prodekanin für Forschung und Diversität, stellvertretende Leiterin des Instituts für Katholische Theologie an der Technischen Universität Dortmund

Religionen prägen zutiefst unser Verständnis von Mensch, Tier und Natur. Insbesondere der Anthropozentrismus des Christentums hat dazu beigetragen, dass wir uns derzeit auf einem „Highway zur Klimahölle“ (UNO-Generalsekretär António Guterres) befinden. Claudia Gärtner lotet in ihrem Beitrag aus, wie Religionen diesen fatalen Weg verlassen und auf der „Roadmap #BNE“ Orientierung für eine nachhaltigere und gerechtere Zukunft bieten können.

PLANUNGSTEAM

Stephanie Godec (ÖUK), Gabriele Hösch-Schagar, Thomas Krobath, Susanne Scherf

Videoclip: Siegfried Kröpfel

Musikalische Koordination: Daniela Treffner

Moderation: Elisabeth Fernbach

Veranstaltungsmanagement: Susanne Scherf

Verantwortlich: Thomas Krobath für das Rektorat

Anmeldung bis 9.06.2023 an cornelia.klaps@kphvie.ac.at